

Richard Emil *Wagner*, seit 1897, geb. 1871 den 14. März in Marienberg.

Der Chor besteht aus 20 Knaben und 4 Adjuvanten, die zusammen 400 Mk. erhalten, ausserdem Bezüge von Casualien haben. Wenigstens 12 Musiken werden aufgeführt, theils vom Chor, theils vom Gesangverein Harmonie, theils vom Kirchengesangvereine, letztere beide Vereine erhalten 115 Mk. aus der Kirchkasse. Für Anschaffung von Noten sind 20 Mk. bewilligt.

Organisten,

vor 1812 wurde das Amt vom Cant. verwaltet.

Christian Gottlieb *Nestler*, 1812, geb. 1791 in Königswalde.

Heinrich Moritz *Jost*, 1846 — 1850.

Carl Jul. Ehreg. *Seifert*, 1850 — 1856.

Christian Fried. Ferdinand *Gruber*, 1857 — † 1868.

Hugo Ferd. Leop. *Lehmann*, 1868 — 1874, ging als Lehrer nach Reichenbach i. V.

Carl Hugo Alex. *Thomas*, seit 1874, geb. 1844 den 4. Mai in Eutritzsch.

Gehalt 500 Mk.

Dotationen

sind bekannt um 1750: Fixum 29 Gld. 14 Gr., von einer Hochzeit 3 bis 4 Gr. von einer stillen Trauung 6 Gr., von einer Beerdigung 5 $\frac{1}{2}$ bis 6 Gr., beim Adventen-Singen zu Weihnacht ca. 1 Gld., für Singumgang zu Gregorius 6 Gld. Gegenwärtig 600 Mk.

Quellen.

Historische Beschreibung einiger merkwürdiger Städte im Erzgebirge von M. G. Fr. Oesfeld 1776, zweiter Theil.

Rathsakten zu Buchholz, Abth. II, Abschn. XX b, durch Herrn Cant. Pötzscher.

Mittheilungen aus den Archiven zu Weimar durch Herrn Schuldirektor Bartsch in Buchholz.

Burgstädt.

(Ephorie Rochlitz.)

Cantoren.

Georg *Wermuth*, † 1633.

Joh. *Sieber*, † 1690.

Joh. Christian *Schwägerichen*, † 1715.

Rektor Matthes in Grünhain besitzt von Schwägerichen (Vorname nicht genannt) ein Cantate: Machet die Thore weit.